

Inhaltsverzeichnis

A. Einführung	23
I. Problemstellung	23
1. Motive wirtschaftlicher Integration	23
2. Unsicherheit im Außenhandel	26
3. Risikominderungskontrakt versus Versicherung	30
II. Aufbau der Arbeit	32
B. Bedeutung der Risikominderung für Freihandelsabkommen in Nord-america	36
I. CUFTA	36
1. Außenwirtschaftliche Beziehungen USA - Kanada vor dem Freihandelsabkommen	36
2. Zielsetzungen der beteiligten Länder für ein bilaterales Freihandelsabkommen	43
a) Zielsetzungen von Kanada	43
b) Zielsetzungen der Vereinigten Staaten von Amerika	45
3. Liberalisierungsmaßnahmen im Überblick	49
a) Liberalisierung bei Gütern	50
b) Liberalisierung bei Dienstleistungen	53
c) Liberalisierung bei Investitionen	57
4. Risikominderung im Überblick	60
II. NAFTA	64
1. Außenwirtschaftliche Beziehungen USA - Kanada - Mexiko vor dem Freihandelsabkommen	64

2. Zielsetzungen der beteiligten Länder für ein nordamerikanisches Freihandelsabkommen	71
a) Zielsetzungen von Mexiko	71
b) Zielsetzungen der Vereinigten Staaten von Amerika	74
c) Zielsetzungen von Kanada	76
3. Liberalisierungsmaßnahmen im Überblick	79
a) Liberalisierung bei Gütern	79
b) Liberalisierung bei Dienstleistungen	84
c) Liberalisierung bei Investitionen	87
4. Risikominderung im Überblick	89
C. Beschreibung der Risikominderungskontrakte	93
I. Risikominderung im CUFTA	93
1. Risikominderung im bilateralen Handel	93
a) Antidumping- und Ausgleichszollverfahren in den USA als Quelle von Unsicherheit	93
b) Risikominderung bezüglich der Protektionismusgefahr	103
aa) Streitbeilegungsmechanismen im GATT und anderen Abkommen	103
bb) Risikominderung im Zusammenhang mit der Umsetzung und Interpretation des CUFTA	106
cc) Risikominderung gegenüber mißbräuchlicher Anwendung von Antidumping- und Ausgleichszollverfahren	108
dd) Risikominderung gegenüber mißbräuchlicher Anwendung von Schutzklauseln	112
2. Risikominderung bei Investitionen	115
a) Vorbemerkungen	115
b) Beschränkungen für Direktinvestitionen in Kanada	117
c) Gründe für die Beschränkung von Direktinvestitionen	120
d) Beurteilung der Risikominderung bei Direktinvestitionen	124
3. Risikominderung im Energiesektor	126

II. Risikominderung im NAFTA	129
1. Risikominderung bezüglich der Protektionismusgefahr.....	129
a) Allgemeiner Streitbeilegungsmechanismus im Vergleich zum CUFTA.....	129
b) Der Streitbeilegungsmechanismus für Antidumping- und Ausgleichszollverfahren im Vergleich zum CUFTA.....	131
c) Lösung von <i>emergency actions</i> -Problemen im Vergleich zum CUFTA.....	132
2. Risikominderung bei Investitionen.....	134
a) Vorbemerkungen.....	134
b) Regelungen zum Abbau von Unsicherheit bei Direktinvestitionen....	136
3. Risikominderung in sonstigen Bereichen	139
a) Energiesektor.....	139
b) Ursprungsregeln	140
III. Preis des Risikominderungskontraktes	142
1. Konzessionen als Risikoprämie.....	142
2. Konzessionen im CUFTA und NAFTA	144
D. Erklärungen für das Zustandekommen eines Risikominderungskontraktes	148
I. Wohlfahrtsmaximierung durch einsichtige Politiker auf der Grundlage von <i>Ex ante</i> -Modellen	148
1. Allgemeine Gleichgewichtsmodelle ohne Berücksichtigung von Unsicherheit.....	149
a) Allgemeine Beschreibung	150
b) Modellergebnisse in Abhängigkeit vom Modelltyp	152
c) Grenzen der Modelle.....	159
2. Erklärbarkeit des Zustandekommens einer regionalen Liberalisierung trotz negativer Wohlfahrtseffekte eines Freihandelsabkommens	165
a) Vorbemerkungen.....	165
b) Darstellung der Spielsituation in der Normalform	168
c) Darstellung der Spielsituation in der extensiven Spielform	172

d) Analyse der Spielsituation.....	174
3. <i>Ex ante</i> -Modelle mit Protektionismusszenario	179
4. Beurteilung der <i>Ex ante</i> -Modellierung eines Risikominderungskontraktes als Entscheidungsgrundlage für ein Freihandelsabkommen	185
a) Subjektive versus objektive Wahrscheinlichkeiten	185
b) Probleme der <i>Ex ante</i> -Modellierung eines Risikominderungskontraktes	191
II. Risikominderungskontrakt im Medianwählermodell.....	202
1. Freihandel oder Protektionismus im Medianwählermodell.....	202
a) Durchschnittswähler versus Medianwähler.....	203
b) Das Medianwählermodell von Prachowny.....	207
c) Beurteilung des Medianwählermodells von Prachowny	208
2. Risikominderung im Medianwählermodell.....	214
a) Einfluß der Risikominderung auf die Wahlentscheidung.....	214
b) Unsicherheit durch widersprüchliche Modellergebnisse.....	216
c) Anpassungshilfen als Versicherung gegen das Anpassungsrisiko	219
3. Tatsächliches Wählerverhalten im Zusammenhang mit CUFTA	225
III. Multinationale Unternehmen als Befürworter eines Risikominderungskontraktes	229
1. Grundlagen des Interessengruppenansatzes.....	229
2. Erklärungsansätze und Theorien des multinationalen Unternehmens	234
3. Nutzenmaximierende Entscheidungen von multinationalen Unternehmen unter Unsicherheit.....	242
a) Modellierung von Unsicherheit.....	243
b) Investitionsentscheidung bei Unsicherheit.....	245
aa) Investitionen im Risikofall.....	245
bb) Investitionen im Ungewißheitsfall	250
c) Standortentscheidung und Handelsumfang im Risikofall	254
aa) Die Modellannahmen.....	254
bb) Das Modell.....	260

d) Internationalisierungsstrategien bei Unsicherheit.....	275
aa) Konkurrierende Internationalisierungsstrategien bei Sicherheit ..	275
bb) Konkurrierende Internationalisierungsstrategien bei politi- schem Risiko	279
cc) Konkurrierende Internationalisierungsstrategien bei Bewer- tungsunsicherheit	283
e) Multinationale Unternehmen und Liberalisierung	289
4. Handlungsalternativen der multinationalen Unternehmen zur Minde- rung des politischen Risikos	295
5. Die Rolle der kanadischen und amerikanischen multinationalen Unternehmen beim Zustandekommen des CUFTA.....	300
6. Ergebnisse zum Lobbyismusverhalten von multinationalen Unter- nehmen	303
E. Zusammenfassung und Schlußfolgerungen.....	309
Summary	319
Anhang I: Gliederung des Canada-United States Free Trade Agreement.....	320
Anhang II: Gliederung des North American Free Trade Agreement.....	326
Mathematischer Anhang	328
Literaturverzeichnis.....	338
Sachwortverzeichnis.....	360